

Unsere therapeutischen Konzepte

1.) Affolter

Das Affolter-Modell® wurde von der Schweizer Psychologin, Logopädin und Sonderpädagogin Frau Dr. Affolter begründet. Über 30jährige Forschungsarbeit und praktische Erfahrung mit gesunden und behinderten Kindern und Erwachsenen liegen ihrem Behandlungskonzept zugrunde.

Eine Behandlung ist angezeigt, wenn folgende Fähigkeiten und Leistungen eingeschränkt sind und ihnen eine Wahrnehmungsstörung zugrunde liegt:

- Aufmerksamkeit/ Konzentration
- Gedächtnis
- Bewegung
- Sprache
- Sozialverhalten
- Kommunikation
- Problemlösen
- Planung und Organisation des Alltags
- Schulische Leistungen

Jeder Mensch setzt sich von Geburt an tagtäglich mit sich und seiner Umgebung auseinander. Alle Sinne (hören, sehen, riechen, schmecken, spüren) sind beteiligt, die Erfahrungen aufzunehmen. Eine entscheidende Rolle hat dabei der „Spürsinn“ (taktil-kinästhetische Wahrnehmung). Gespürte Erfahrungen bilden das Fundament für viele Fähigkeiten, über die wir Menschen verfügen (siehe oben). Durch angeborene oder erworbene Störungen und Schädigungen können einzelne oder mehrere dieser Fähigkeiten beeinträchtigt sein.

Die Behandlung nach dem Affolter-Modell® erweitert den „gespürten Erfahrungsschatz“ nachhaltig und organisiert bzw. reorganisiert die Wahrnehmung.